

Online Seminar

Blockchain@Supply Chain

Absicherung von Liefer- und Qualitätsanforderungen

Datum: 03. November 2020

Zeit: 10:30-12:00 Uhr

Ort: Online – an welchem Ort Sie wollen



[Jetzt online anmelden](#)

Was Sie in den 90 Minuten erwartet:

- ▶ Einblicke in die verschiedenen Motivationsfaktoren zum Einsatz der Blockchain-Technologie
- ▶ Was kann eine Blockchain leisten und was nicht – eine kritische Betrachtung
- ▶ Methoden und Lösungskonzepte zur Risikominimierung im operativen Tagesgeschäft mit einem sofortigen Return on Invest
- ▶ Ansatzpunkte und Umsetzungsempfehlungen mit praxisnahen Impulsen
- ▶ Offener Austausch und vertiefende Diskussion mit den Referenten

Zielsetzung:

Ziel des Online Seminars ist es, die Teilnehmer mit dem erforderlichen Wissen zur Lösung gegenwärtiger und zukünftiger Herausforderungen im Einkauf und Supply Chain Management anwendungsorientiert vertraut zu machen. Dabei steht die nachweisbare Absicherung der Produktqualität bis zum n-tier Lieferanten im Fokus.

Der Einblick in bereits umgesetzte Blockchainprojekte ist ein MUSS für Sie, wenn Sie ...

- ... an einer unternehmensübergreifenden, digitalen Risikominimierung interessiert sind
- ... an einer Strategie zur Digitalisierung Ihrer gesamten Supply Chain arbeiten
- ... praxisnahen Input aus Best Practices benötigen
- ... Ihren Einkauf auf die Zukunft hinsichtlich Effizienz, Effektivität und Anpassungsfähigkeit vorbereiten und verbessern wollen



Ihre Experten:

Dr.-Ing. Anja Wilde, Expertin für Risikomanagement und digitale Zusammenarbeit in der Supply Chain, mm1 – die Beratung für Connected Business

Anja Wilde lehrt als Dozentin beim BMÖ die Themen Digitaler Einkauf, IoT und Risikomanagement. Aktuell verantwortet sie als Senior Consultant das Themengebiet digitale Supply Chain bei der mm1 - die Beratung für Connected Business. Zuletzt war die promovierte Ingenieurin als Head of Product für die Weiterentwicklung der evan.network-Businessblockchain verantwortlich.



Alexander Balz, Manager, mm1 – die Beratung für Connected Business

Alexander Balz ist für mm1 als Manager im Telekommunikationssektor sowie im Mobilitätsumfeld (Automotive und Rail) in unterschiedlichen Projekten tätig. Sein Schwerpunkt liegt dabei im Programm- und Projektmanagement, sowie bei der konzeptionellen Ausgestaltung und nachfolgend bei der technischen Umsetzung neuer digitaler Geschäftsmodelle. Zuletzt verantwortete er im Rahmen eines Projekteinsatzes bei einem deutschen OEM das Programm Management, sowie die Steuerung des agilen Entwicklerteams mehrerer Entwicklungspartner für den Aufbau und die Entwicklung einer Blockchain basierten Mobilitäts- und Logistikplattform.

Die Blockchain-Technologie wurde bisher in vielen Supply Chain-relevanten Publikationen, Vorträgen und Gesprächen als „DER“ nächste Schritt der Digitalisierung hervorgehoben. Mit der Technologie werden das Arbeiten in gemeinsamen Wertschöpfungsnetzwerken und die damit verbundene Generierung von Synergieeffekten verbunden. Dabei stehen besonders hohe Erwartungen seitens der Einkäufer und Supply Chain Manager im Raum. Viele Führungskräfte fragen sich in dem Zusammenhang: „Wofür kann ICH Blockchains in meinem SPEZIELLEN Umfeld nutzen?“ Da die Möglichkeiten der Blockchain-Technologie und auch die Themengebiete extrem vielfältig sind, ist eine pauschale Antwort nicht möglich. Somit war der Hype schnell verfliegen, die Technologie vielerorts für tot erklärt.

Doch ist dem tatsächlich so? Ist die Blockchain-Technologie tot?

Die BMÖ-Akademie ist dieser Frage nachgegangen und ist dabei dank der breiten Flexibilität und Anwendbarkeit der Blockchain-Technologie in vielen Unternehmensbereichen auf erstaunliche Projekte in unterschiedlichsten Anwendungsfeldern gestoßen. Viele Unternehmen haben sich die Vorteile der Technologie im operativen Tagesgeschäft in ihren Supply Chains zu Nutzen gemacht, und profitieren gerade jetzt stark im Bereich der Risikominimierung. In einige dieser Projekte geben Ihnen renommierte Experten einen Einblick.

Ihr Nutzen:

Die Vorbereitung sowie der Wissens-, Fakten- und Kompetenzerwerb für die neuen Herausforderungen durch die digitalisierte, vernetzte und agile Arbeit im Einkauf und entlang der Wertschöpfungskette stehen im Fokus. Neben dem Aufzeigen der Trends und der Entwicklungen steht vor allem die reale Umsetzung und Gestaltung der Veränderungsprozesse in der praktischen Arbeit im Vordergrund.

Teilnehmerkreis:

CPOs und Einkaufsleiter, erfahrene Category Manager und strategische Einkäufer, Supply Chain Manager, Produktion und Planung und verwandte Funktionsträger, die sich auf die geänderten Rahmenbedingungen getrieben durch Wirtschaft und Digitalisierung sowie den damit einhergehenden Herausforderungen durch sich ändernde Organisationsformen und Rollen der Mitarbeiter vorbereiten und fachlich fit sein möchten.

Programmentwicklung und -konzeption: Dr.-Ing. Anja Wilde; Dkfm. Heinz Pechek, gf. Vorstand BMÖ

BMÖ-Mitgliederpreis: EUR 125,- (zzgl. USt)

Nichtmitglieder-Preis: EUR 175,- (zzgl. USt)

[Jetzt online anmelden](#)

BMÖ

BUNDESVERBAND MATERIALWIRTSCHAFT, EINKAUF
UND LOGISTIK IN ÖSTERREICH

Für Ihren Vorsprung im digitalen Einkauf und Supply Chain Management!

Informationen, Anmeldemöglichkeiten sowie die Stornobedingungen finden Sie unter: [Digital Academy](#)
Ihre Anmeldung können Sie gerne an sekretariat@bmoe.at richten oder sich per [Online Anmeldung](#) registrieren.
Alle Informationen zur Teilnahme am Online Seminar erhalten Sie zeitgerecht nach Ihrer Anmeldung/vor dem Termin.